

MODERNA: KURSSTABILISIERUNG MÖGLICH!

Diese Analyse wurde am 16.10.2023 um 21:00 Uhr erstellt.

Der Aktienkurs von Moderna hat eine intakte Abwärtssequenz ausgebildet. Schlechte Nachrichten von Pfizer und BioNTech sorgten zu Beginn der Woche beim Kurs von Moderna für einen Einbruch um rund 6 Prozent. Damit wurde die Schwächephase bestätigt. Fällt die kommende Coronawelle stärker aus als erwartet, könnte sich der Kurs stabilisieren.

Trotz der Erwartung von steigenden Corona-Inzidenzen für diesen Winter kommen die Aktienkurse von BioNTech und Moderna nicht wirklich vom Fleck. Ende vergangener Woche hatte das US-Unternehmen Pfizer, mit dem BioNTech gemeinsam die Impfstoffe gegen das Coronavirus entwickelt hatte, seinen Ausblick gesenkt und milliardenschwere Abschreibungen angekündigt. Zurzeit gibt es eine große Impfmüdigkeit. Diese Nachrichtenlage kostete gestern auch Moderna rund 6 Prozent an Kursperformance. Bisher beruhen die Einnahmen von BioNTech und Moderna quasi vollständig auf dem Corona-Impfstoff. Beide Unternehmen haben kein anderes Medikament auf dem Markt. Moderna sucht nach neuen Ertragsquellen im Bereich der Krebstherapie. Gestern schloss das Papier von Moderna bei 91,95 USD.

MODERNA INC. (TAGESCHART IN USD)

Diese Analyse wurde am 16.10.2023 um 21:00 Uhr erstellt.



Chartquelle <https://de.tradingview.com>, Darstellungszeitraum vom 20.08.2021 bis zum 16.10.2023, Stand 20:50 Uhr. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Wichtige Chartmarken

Widerstände: 95,02 // 116,13 USD

Unterstützungen: 80,86 // 63,50 USD

ZUM CHART

Der Rückgang der Einnahmen spiegelt sich auch im Chartbild von Moderna wider. Ab 24. September 2021 startete die ausgedehnte Schwächephase des Moderna-Kurses ausgehend vom All Time High bei 497,49 USD. Ab 9. März 2022 ging die

abwärts gerichtete Sequenz in eine Seitwärtsrange über, die von der Unterstützung bei 116,13 USD und der Widerstandszone um den Wert 182,65 USD begrenzt wird. Die Seitwärtsrange erstreckte sich zeitlich bis Ende Juli 2023. Es folgte ein Test des tiefer liegenden Widerstandes bei 95,02 USD. Die Kurserholung sorgte aber nicht für eine Rückeroberung der wichtigen Marke bei 116,13 USD. Das Papier präsentierte sich weiter schwach. Gestern wurde die Moderna-Aktie von der schlechten Nachrichtenlage seitens Pfizer und BioNTech erfasst und brach um rund 6 Prozent ein. Dabei wurde die Unterstützung bei 95,02 USD unterschritten. Der Trend ist immer noch nach unten gerichtet, obwohl die aus Sicht von Moderna aufrechte Chance besteht, dass die anstehende Coronawelle stärker ausfallen wird als erwartet. In diesem Fall sollte sich der Kursverlauf stabilisieren und den Abwärtstrend brechen.

FAZIT

Mit einem **Inline-Optionsschein bezogen auf die Aktie von Moderna (WKN SW37J7)** können risikofreudige Anleger einen maximalen Auszahlungsbetrag von 10,00 Euro erzielen. Dafür muss sich der Kurs bis einschließlich 15.03.2024 durchgehend innerhalb der für den Inline-Optionsschein maßgeblichen Spanne zwischen 60,00 USD auf der Unterseite und 140,00 USD auf der Oberseite bewegen. Gerechnet vom Stand des Scheins am 16. Oktober 2023 um 20.15 Uhr (Briefkurs 7,25 Euro) würde dies einem annualisierten Kursgewinn von 91,23 Prozent entsprechen. Wird eine der beiden Knock-out-Schwellen erreicht, tritt ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ein. Falls der Kurs unter den Supportbereich bei 63,50 USD fällt oder über den Widerstand bei 129,05 USD klettert, sollte zur Vermeidung eines Knock-outs der vorzeitige Ausstieg aus der spekulativen Position erwogen werden. Der Preis des Inline-Optionsscheins reagiert während der Laufzeit darauf, ob die Möglichkeit des Erreichens einer der beiden Schwellen zu- oder abnimmt.

Autor: Ingmar Königshofen, Inhaber Boerse-Daily.de

PRODUKTIDEE (STAND 16.10.2023 20:50 UHR)

Strategie für seitwärts gerichtete Kurse

Typ	Inline-Optionsschein
WKN	<u>SW37J7</u>
Basiswert	Moderna, Inc.
Unteres KO-Level	60,00 USD
Oberes KO-Level	140,00 USD
Laufzeit	15.03.2024
Max. Auszahlung	10,00 Euro
Geld-/Briefkurs*	7,05 / 7,25 Euro

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN. Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe einer Chart-Analyse durch die Société Générale, welche von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Boerse-Daily.de verwiesen (<https://www.boerse-daily.de/risikohinweis>). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-exo.de/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Analyse abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen («Société Générale») und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter: https://content.sgmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Finanzinstrumente platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet

werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an <mailto:service.zertifikate@sgcib.com> eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter www.sg-zertifikate.de/beschwerden.